Siemens Healthineers nach erfolgreichem zweiten Quartal voll auf Kurs

10. Mai 2023 – Die Siemens Healthineers AG gibt heute das Ergebnis für das am 31. März 2023 abgelaufene zweite Quartal des Geschäftsjahres 2023 bekannt.

Q2 Geschäftsjahr 2023

- Equipment-Auftragseingang weiterhin über dem sehr starken Equipment-Umsatz, Equipment-Book-to-Bill-Verhältnis bei 1,01
- Sehr gutes vergleichbares Umsatzwachstum von 11,2% ohne COVID-19 Antigen-Schnelltests; unter Berücksichtigung des auslaufenden Geschäfts mit Antigen-Schnelltests vergleichbarer Umsatzrückgang um 2,5% gegenüber dem sehr starken Vorjahresquartal
- Imaging mit deutlichem vergleichbaren Umsatzwachstum von 12,7% und starker Verbesserung der bereinigten EBIT-Marge um 130 Basispunkte gegenüber dem Vorjahresquartal auf 21,5%
- Diagnostics-Umsatz sinkt vor dem Hintergrund des auslaufenden Geschäfts mit COVID-19 Antigen-Schnelltests auf vergleichbarer Basis um 39,0%; bereinigte EBIT-Marge von -10,1% belastet durch Transformationskosten (77 Millionen Euro beziehungsweise 710 Basispunkte)
- Varian erzielt nach Behebung der Lieferketten-Verzögerung einen exzellenten vergleichbaren Umsatzzuwachs von 27,0%; bereinigte EBIT-Marge liegt bei 14,4%
- Advanced Therapies mit sehr starkem vergleichbaren Umsatzwachstum von 9,9% und einer deutlich über dem Vorjahresquartal liegenden bereinigten EBIT-Marge von 16,8%; endovaskuläre Robotik-Lösung wird ausschließlich auf Gefäßinterventionen in der Neurologie ausgerichtet
- Bereinigte EBIT-Marge insgesamt bei 12,7% und damit unter Vorjahr – Grund sind die geringeren Erträge aus COVID-19 Antigen-Schnelltests, die Transformationskosten im Segment Diagnostics sowie Kostenanstiege, insbesondere bei Beschaffung und Logistik
- Bereinigtes unverwässertes Ergebnis je Aktie von 0,43 Euro unter Vorjahresquartal; ohne Antigen-Schnelltests und Transformationskosten steigt das bereinigte unverwässerte Ergebnis je Aktie um 11%

Ausblick für Geschäftsjahr 2023

Wir bestätigen das erwartete vergleichbare Umsatzwachstum zwischen -1% und 1% (ohne Umsatzerlöse aus COVID-19 Antigen-Schnelltests zwischen 6% und 8%) sowie das erwartete bereinigte unverwässerte Ergebnis je Aktie zwischen 2,00 Euro und 2,20 Euro.

Bernd Montag, Vorstandsvorsitzender der Siemens Healthineers AG:

»Wir haben im zweiten Quartal ein beeindruckendes Umsatzwachstum erreicht und wichtige Weichenstellungen getroffen. Wir sind voll auf Kurs, unsere Jahres- und Mittelfrist-Ziele zu erreichen.«

Geschäftsentwicklung Q2

Siemens Healthineers

(in Mio. €)	Q2 2023	Q2 2022	Veränderung in % Ist	Vglb.[1]
Umsatzerlöse	5.346	5.460	–2,1%	–2,5%
Bereinigtes EBIT[2]	681	980	–30%	
Bereinigte EBIT-Marge	12,7%	17,9%		
Gewinn nach Steuern	108	583	–81%	
Bereinigtes unverwässertes Ergebnis je Aktie[3]	0,43	0,67	–36%	
Unverwässertes Ergebnis je Aktie	0,09	0,52	–82%	
Free Cashflow[4]	517	164	216%	

1 Veränderung gegenüber Vorjahr auf einer vergleichbaren Basis ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Zusätzlich sind Effekte aus der Neubewertung von Vertragsverbindlichkeiten im Rahmen der Kaufpreisallokation nach IFRS 3 angepasst.

2 Das bereinigte EBIT ist definiert als Gewinn vor Ertragsteuern, Zinserträgen und -aufwendungen und sonstigem Finanzergebnis, bereinigt um Aufwendungen für portfoliobezogene Maßnahmen, Personalrestrukturierungsaufwendungen sowie zentral getragene Dienstzeit- und Verwaltungsaufwendungen (nur vom bereinigten EBIT der Segmente ausgeschlossen).

3 Das bereinigte unverwässerte Ergebnis je Aktie ist definiert als das unverwässerte Ergebnis je Aktie, bereinigt um Aufwendungen für portfoliobezogene Maßnahmen und Personalrestrukturierungsaufwendungen, nach Steuern.

4 Free Cashflow umfasst den Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit und die im Cashflow aus Investitionstätigkeit enthaltenen Zugänge zu immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen.

Im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2023 ist der **Umsatz** auf vergleichbarer Basis um 2,5% zurückgegangen. Grund dafür sind die wesentlich niedrigeren Umsätze mit COVID-19 Antigen-Schnelltests. Ohne die Antigen-Schnelltests ist der Umsatz auf vergleichbarer Basis um 11,2% gestiegen – mit sehr gutem Wachstum in den Segmenten Varian, Imaging und Advanced Therapies.
Aus geografischer Perspektive erzielte die Region China ein herausragendes Umsatzwachstum, der Umsatz in der Region Asien, Pazifik, Japan ist beträchtlich gewachsen. Die Umsätze in den Regionen Amerika und EMEA gingen aufgrund des Auslaufens des Geschäfts mit COVID-19 Antigen-Schnelltests zurück. Ohne Berücksichtigung der Antigen-Schnelltests verzeichnete Amerika ein starkes, EMEA ein sehr starkes Wachstum.
Nominal betrug der Umsatz rund 5,3 Milliarden Euro.

Der Equipment-Auftragseingang lag im zweiten Quartal weiterhin über dem sehr starken Equipment-Umsatz, das **Equipment Book-to-Bill-Verhältnis** bei 1,01.

Das bereinigte EBIT sank um 30% und erreichte 681 Millionen Euro. Daraus ergibt sich eine unter dem Vorjahresquartal liegende **bereinigte EBIT-Marge** von 12,7%. Hintergrund waren die deutlich niedrigeren Beiträge aus dem Geschäft mit COVID-19 Antigen-Schnelltests sowie Kosten für die Transformation des Diagnostics-Geschäfts. Kostenanstiege, insbesondere bei Beschaffung und Logistik, wurden durch positive Währungseffekte größtenteils kompensiert.

Der **Gewinn nach Steuern** sank um 81% auf 108 Millionen Euro. Neben den oben erläuterten Effekten wirkten insbesondere Aufwendungen im Zusammenhang mit der Ausrichtung der endovaskulären Robotik-Lösung ausschließlich auf Gefäßinterventionen in der Neurologie und dem damit verbundenen Rückzug aus dem robotergestützten endovaskulären Kardiologie-Geschäft im Segment Advanced Therapies. Die Steuerquote lag mit niedrigen 23% auf dem Niveau des Vorjahresquartals.

Im Vergleich zur prozentualen Veränderung des Gewinns nach Steuern reduzierte sich das **bereinigte unverwässerte Ergebnis je Aktie** nur um 36% auf 0,43 Euro, da die Aufwendungen für den Rückzug aus dem robotergestützten endovaskulären Kardiologie-Geschäft hier als andere portfoliobezogene Maßnahme bereinigt wurden.

Der **Free Cashflow** lag mit 517 Millionen Euro über dem Vorjahresquartal.

Imaging

(in Mio. €)	Q2 2023	Q2 2022[2]	Veränderung in % Ist	Vglb.[3]
Gesamte bereinigte Umsatzerlöse[1]	2.915	2.593	12,4%	12,7%
Bereinigtes EBIT	627	523	20%	
Bereinigte EBIT-Marge	21,5%	20,2%		

1 Die gesamten bereinigten Umsatzerlöse sind die gesamten Umsatzerlöse bereinigt um Effekte aus der Neubewertung von Vertragsverbindlichkeiten im Rahmen der Kaufpreisallokation nach IFRS 3.
2 Vergleichbar basierend auf der zum 01. Oktober 2022 gültigen Organisationsstruktur.
3 Veränderung gegenüber Vorjahr auf einer vergleichbaren Basis ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte.

Das Segment Imaging erzielte im zweiten Quartal einen **Umsatz** von rund 2,9 Milliarden Euro. Das auf breiter Basis getragene vergleichbare Umsatzwachstum lag bei 12,7%.
Aus geografischer Sicht erreichte Imaging in der Region China sowie in Asien, Pazifik, Japan und EMEA ein herausragendes Umsatzwachstum. Der Umsatz in der Region Amerika ist moderat gewachsen.

Vor dem Hintergrund der positiven Umsatzentwicklung lag die **bereinigte EBIT-Marge** des Segments mit 21,5% über dem Niveau des Vorjahresquartals. Kostenanstiege, insbesondere bei Beschaffung und Logistik, wurden größtenteils durch positive Währungseffekte kompensiert.

Diagnostics

(in Mio. €)	Q2 2023	Q2 2022	Veränderung in % Ist	Vglb.[2]
Gesamte bereinigte Umsatzerlöse[1]	1.081	1.768	–38,9%	–39,0%
Bereinigtes EBIT	–110	342	–132%	
Bereinigte EBIT-Marge	–10,1%	19,3%		

1 Die gesamten bereinigten Umsatzerlöse sind die gesamten Umsatzerlöse bereinigt um Effekte aus der Neubewertung von Vertragsverbindlichkeiten im Rahmen der Kaufpreisallokation nach IFRS 3.
2 Veränderung gegenüber Vorjahr auf einer vergleichbaren Basis ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte.

Der **Umsatz** im Segment Diagnostics ist im zweiten Quartal gegenüber dem sehr starken Vorjahreszeitraum auf vergleichbarer Basis um 39,0% auf knapp 1,1 Milliarden Euro zurückgegangen. Grund dafür waren die wesentlich niedrigeren Beiträge aus COVID-19 Antigen-Schnelltests, mit denen im abgelaufenen Quartal ein Umsatz von 4 Millionen Euro erzielt wurde (Vorjahresquartal: 678 Millionen Euro). Ohne die Antigen-Schnelltests verzeichnete Diagnostics einen Umsatzrückgang von 1,4%, hauptsächlich bedingt durch das Auslaufen weiterer COVID-bezogener Tests.
In der Region China erreichte Diagnostics ein beträchtliches Umsatzwachstum. Insbesondere wegen der geringeren Beiträge aus dem Geschäft mit COVID-19 Antigen-Schnelltests war der Umsatz in den Regionen EMEA und Amerika im mittleren zweistelligen Prozentbereich rückläufig sowie in Asien, Pazifik, Japan im mittleren einstelligen Bereich.

Die **bereinigte EBIT-Marge** des Segments lag mit -10,1% unter dem Vorjahresquartal. Der Rückgang der Marge war maßgeblich auf niedrigere Beiträge aus dem Geschäft mit COVID-19 Antigen-Schnelltests zurückzuführen. Auch Transformationskosten in Höhe von 77 Millionen Euro – darin im Wesentlichen Aufwendungen im Zusammenhang mit der Ausbuchung von Vermögenswerten als Folge von Maßnahmen zur Optimierung der Kosteneffizienz des bestehenden Produktsortiments – und negative Währungseffekte belasteten das Geschäft.

Varian

(in Mio. €)	Q2 2023	Q2 2022[2]	Veränderung in % Ist	Vglb.[3]
Gesamte bereinigte Umsatzerlöse[1]	934	731	27,8%	27,0%
Bereinigtes EBIT	135	114	18%	
Bereinigte EBIT-Marge	14,4%	15,7%		

1 Die gesamten bereinigten Umsatzerlöse sind die gesamten Umsatzerlöse bereinigt um Effekte aus der Neubewertung von Vertragsverbindlichkeiten im Rahmen der Kaufpreisallokation nach IFRS 3.
2 Vergleichbar basierend auf der zum 01. Oktober 2022 gültigen Organisationsstruktur.
3 Veränderung gegenüber Vorjahr auf einer vergleichbaren Basis ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte.

Im zweiten Quartal verzeichnete das Segment Varian einen **Umsatz** von 934 Millionen Euro. Auf vergleichbarer Basis entspricht dies einem exzellenten Umsatzzuwachs von 27,0%.
Nach Behebung der Verzögerungen bei einem Zulieferer ist Varian in allen vier Regionen herausragend gewachsen, allen voran in China.

Die **bereinigte EBIT-Marge** lag mit 14,4% unter dem Niveau des Vorjahresquartals. Hintergrund waren ein ungünstigerer Produkt- und Geschäftsmix sowie negative Währungseffekte. Dagegen wirkte das sehr hohe Umsatzwachstum positiv.

Advanced Therapies

(in Mio. €)	Q2 2023	Q2 2022	Veränderung in % Ist	Vglb.[2]
Gesamte bereinigte Umsatzerlöse[1]	498	456	9,2%	9,9%
Bereinigtes EBIT	84	55	52%	
Bereinigte EBIT-Marge	16,8%	12,0%		

1 Die gesamten bereinigten Umsatzerlöse sind die gesamten Umsatzerlöse bereinigt um Effekte aus der Neubewertung von Vertragsverbindlichkeiten im Rahmen der Kaufpreisallokation nach IFRS 3.
2 Veränderung gegenüber Vorjahr auf einer vergleichbaren Basis ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte.

Der **Umsatz** im Segment Advanced Therapies ist im zweiten Quartal sehr stark gestiegen und auf vergleichbarer Basis um 9,9% auf 498 Millionen Euro gewachsen.
Die Region China erzielte einen herausragenden Umsatzzuwachs, in der Region Amerika ist der Umsatz beträchtlich gewachsen. Die Region Asien, Pazifik, Japan verzeichnete einen leichten Zuwachs, in der Region EMEA ging der Umsatz leicht zurück.

Die **bereinigte EBIT-Marge** lag mit 16,8% deutlich über dem Niveau des Vorjahresquartals, getrieben durch das sehr starke Umsatzwachstum. Positive Währungseffekte überwogen Kostenanstiege, insbesondere bei Beschaffung und Logistik.

Überleitung Konzernabschluss

Bereinigtes EBIT

(in Mio. €)	Q2 2023	Q2 2022
Summe Segmente	**736**	**1035**[1]
Zentrale Posten, Konsolidierungen, sonstige Posten	–54	-55[1]
Bereinigtes EBIT	681	980
Abschreibungen und weitere Effekte aus der Anpassung der Kaufpreisallokation nach IFRS 3	–101	–186
Transaktions-, Integrations-, Personalbindungs- und Ausgliederungskosten	–8	–11
Gewinne und Verluste aus Veräußerungen	-	-
Personalrestrukturierungsaufwendungen	–55	–22
Aufwendungen für andere portfoliobezogene Maßnahmen	–329[2]	-
Summe Bereinigungen	–493	–219
EBIT	**189**	**761**
Finanzergebnis	–47	–7
Gewinn vor Ertragsteuern	**142**	**754**
Ertragsteueraufwendungen	–33	–171
Gewinn nach Steuern	**108**	**583**

1 Vergleichbar basierend auf der zum 01. Oktober 2022 gültigen Organisationsstruktur.
2 Darin enthalten sind Aufwendungen für die Wertminderung von sonstigen immateriellen Vermögenswerten in Höhe von 244 Millionen Euro.

Unverwässertes Ergebnis je Aktie

(in €)	Q2 2023	Q2 2022
Unverwässertes Ergebnis je Aktie	**0,09**	**0,52**
Abschreibungen und weitere Effekte aus der Anpassung der Kaufpreisallokation nach IFRS 3	0,09	0,17
Transaktions-, Integrations-, Personalbindungs- und Ausgliederungskosten	0,01	0,01
Gewinne und Verluste aus Veräußerungen	-	0,00
Personalrestrukturierungsaufwendungen	0,05	0,02
Aufwendungen für andere portfoliobezogene Maßnahmen	0,29	-
Steuereffekte auf Bereinigungen[1]	–0,10	–0,04
Bereinigtes unverwässertes Ergebnis je Aktie	**0,43**	**0,67**

1 Berechnet auf Basis der Ertragsteuerquote der entsprechenden Berichtsperiode.

Die **Abschreibungen und weiteren Effekte aus der Anpassung der Kaufpreisallokation nach IFRS 3** sanken auf 101 Millionen Euro. Im Vorjahresquartal wirkten höhere Effekte im Zusammenhang mit der Varian-Akquisition.

Die **Personalrestrukturierungsaufwendungen** stiegen um 33 Millionen Euro auf 55 Millionen Euro. Darin enthalten waren im Wesentlichen höhere Personalrestrukturierungsaufwendungen im Bereich Proton Solutions sowie im Zusammenhang mit der Transformation des Diagnostics-Geschäfts.

Die **Aufwendungen für andere portfoliobezogene Maßnahmen** lagen bei 329 Millionen Euro. Hintergrund waren die Ausrichtung der endovaskulären Robotik-Lösung ausschließlich auf Gefäßinterventionen in der Neurologie und der damit verbundene Rückzug aus dem robotergestützten endovaskulären Kardiologie-Geschäft im Segment Advanced Therapies.

Vor dem Hintergrund des gestiegenen Zinsniveaus sank das **Finanzergebnis** um 40 Millionen Euro auf -47 Millionen Euro, im Wesentlichen aufgrund höherer Zinsaufwendungen für Darlehen im Zusammenhang mit der Finanzierung der Varian-Akquisition.

Basierend auf den zuvor beschriebenen Entwicklungen sank der **Gewinn nach Steuern** um 81% auf 108 Millionen Euro. Die Steuerquote lag mit niedrigen 23% auf dem Niveau des Vorjahresquartals.

Im Vergleich zur prozentualen Veränderung des Gewinns nach Steuern reduzierte sich das **bereinigte unverwässerte Ergebnis je Aktie** nur um 36% auf 0,43 Euro, da die Aufwendungen für den Rückzug aus dem robotergestützten endovaskulären Kardiologie-Geschäft hier als andere portfoliobezogene Maßnahme bereinigt wurden. Diese Aufwendungen waren insbesondere ursächlich für die gegenüber dem Vorjahresquartal höheren Bereinigungen.

Ausblick

Für das Geschäftsjahr 2023 erwarten wir weiterhin ein vergleichbares Umsatzwachstum zwischen -1% und 1%. Ohne Umsatzerlöse aus COVID-19 Antigen-Schnelltests entspricht dies einem vergleichbaren Umsatzwachstum zwischen 6% und 8%.

Für das bereinigte unverwässerte Ergebnis je Aktie (bereinigt um Aufwendungen für portfoliobezogene Maßnahmen sowie Personalrestrukturierungsaufwendungen, nach Steuern) wird unverändert eine Bandbreite zwischen 2,00 Euro und 2,20 Euro erwartet.

Auf Segmentebene nehmen wir folgende Anpassungen vor:

Für das Diagnostics-Segment erwarten wir nun ein vergleichbares Umsatzwachstum zwischen -26% und -23% (bisher -21% bis -19%). Ohne Umsatzerlöse aus COVID-19 Antigen-Schnelltests entspricht dies einem vergleichbaren Umsatzwachstum zwischen -2% und 1% (bisher 3% bis 5%). Die bereinigte EBIT-Marge erwarten wir nun zwischen -4% und 0% (bisher 0% bis 3%). Der Ausblick basiert weiterhin auf der Annahme, dass das Segment mit COVID-19 Antigen-Schnelltests nur noch einen Umsatz von 100 Millionen Euro erzielt. Zudem gehen wir weiterhin von Belastungen im bereinigten EBIT in Höhe von 100 Millionen Euro bis 150 Millionen Euro im Zusammenhang mit der Transformation des Diagnostics-Geschäfts aus.

Für die Segmente Imaging, Varian und Advanced Therapies bestätigen wir die im Geschäftsbericht 2022 prognostizierten Bandbreiten.

Der Ausblick basiert auf mehreren Annahmen. Dazu gehört die Erwartung, dass aktuelle und potenzielle zukünftige Maßnahmen, um die COVID-19-Pandemie unter Kontrolle zu halten, sich nicht negativ auf die Nachfrage nach unseren Produkten und Dienstleistungen auswirken. Bezüglich der Entwicklungen im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine ist unterstellt, dass diese nicht zu wesentlichen Beeinträchtigungen unserer Geschäftstätigkeit führen. Zudem basiert der Ausblick auf dem aktuellen makroökonomischen Umfeld sowie aktuellen Währungskursannahmen und ist vor potenziellen Portfoliomaßnahmen. Die Wechselkurse haben sich gegenüber den der Prognose im Geschäftsbericht 2022 zugrundeliegenden Annahmen deutlich verändert. Daraus ergibt sich aus heutiger Sicht ein negativer Effekt von mehr als 0,10 Euro auf das erwartete bereinigte unverwässerte Ergebnis je Aktie für das Geschäftsjahr 2023. Dem Ausblick liegt die Anzahl der ausstehenden Aktien zum Geschäftsjahresende 2022 zugrunde. Von dieser Prognose sind zudem Belastungen aus rechtlichen, steuerlichen und regulatorischen Themen und Rahmenbedingungen ausgenommen.

Hinweise und zukunftsgerichtete Aussagen

Die Telefonkonferenz für Journalistinnen und Journalisten zu den Geschäftszahlen des zweiten Quartals mit Siemens Healthineers CEO Dr. Bernd Montag und CFO Dr. Jochen Schmitz wird ab 07:30 Uhr MESZ live im Internet übertragen:
siemens-healthineers.com/deu/press

Zudem können Sie ab 08:30 Uhr MESZ live die Telefonkonferenz für Analystinnen und Analysten sowie Investorinnen und Investoren mit Dr. Bernd Montag und Dr. Jochen Schmitz unter folgendem Link verfolgen:
siemens-healthineers.com/deu/investor-relations

Aufzeichnungen der beiden Konferenzen werden im Anschluss zur Verfügung gestellt.
Die Finanzpublikationen können Sie im Internet unter folgendem Link herunterladen:
siemens-healthineers.com/deu/investor-relations/presentations-financial-publications

Kontakt für Redaktionen:
Georgina Prodhan – Tel.: +44 7808 828799; E-Mail: georgina.prodhan@siemens-healthineers.com
Ulrich Künzel – Tel.: +49 162 2433492; E-Mail: ulrich.kuenzel@siemens-healthineers.com

Dieses Dokument enthält Aussagen, die sich auf unseren künftigen Geschäftsverlauf und unsere künftige finanzielle Leistung (-sfähigkeit) sowie auf künftige Siemens Healthineers betreffende Vorgänge oder Entwicklungen beziehen und zukunftsgerichtete Aussagen darstellen können. Diese Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie z. B. „erwarten", „prognostizieren", „antizipieren", „beabsichtigen", „planen", „glauben", „anstreben", „einschätzen", „werden" und „zum Ziel setzen" oder an ähnlichen Begriffen. Wir werden gegebenenfalls auch in anderen Berichten, in Präsentationen, in Unterlagen, die an Aktionärinnen und Aktionäre verschickt werden, und in Pressemitteilungen zukunftsgerichtete Aussagen treffen. Des Weiteren können unsere Vertreterinnen und Vertreter von Zeit zu Zeit zukunftsgerichtete Aussagen mündlich treffen. Solche Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Erwartungen, Planungen und bestimmten Annahmen des Siemens Healthineers-Managements, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs von Siemens Healthineers liegen. Da sie sich auf zukünftige Gegebenheiten oder Entwicklungen beziehen, unterliegen sie einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und Faktoren, die unter Umständen in den jeweiligen Veröffentlichungen beschrieben werden, sich aber nicht auf solche beschränken. Sollten sich eines oder mehrere dieser oder anderer Risiken, Ungewissheiten oder Faktoren (zum Beispiel Ereignisse höherer Gewalt, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Unruhen, Kriegshandlungen, Pandemien oder Naturereignisse) realisieren, sich Planungen ändern oder sollte es sich erweisen, dass die zugrundeliegenden Erwartungen nicht eintreten beziehungsweise Annahmen nicht korrekt waren, können die Maßnahmen des Siemens Healthineers-Managements, die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen(-sfähigkeit) und Erfolge von Siemens Healthineers (sowohl negativ als auch positiv) wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in der zukunftsgerichteten Aussage genannt worden sind. Alle zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich nur auf den Zeitpunkt, zu dem sie getroffen wurden und Siemens Healthineers übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren, es sei denn, es besteht eine gesetzliche Pflicht hierzu.

Dieses Dokument enthält – in einschlägigen Rechnungslegungsrahmen nicht genau bestimmte – ergänzende Finanzkennzahlen, die alternative Leistungskennzahlen sind oder sein können. Diese ergänzenden Finanzkennzahlen können als Analyseinstrument nur eingeschränkt tauglich sein und sollten für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Siemens Healthineers nicht isoliert oder als Alternative zu den dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die alternative Leistungskennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung darstellen oder berichten, können diese anders berechnen, so dass sie deshalb möglicherweise nicht mit den in diesem Dokument enthaltenen vergleichbar sind.

Erläuterungen zu unseren (ergänzenden) Finanzkennzahlen finden Sie im Abschnitt „A.2 Finanzielles Steuerungssystem" und im Anhang zum Konzernabschluss, in Ziffer 29 „Segmentinformationen" des Geschäftsberichts 2022 von Siemens Healthineers. Weitere Informationen sind auch im Halbjahresfinanzbericht 2023 enthalten. Diese Dokumente stehen im Internet unter ***https://www.siemens-healthineers.com/deu/investor-relations/presentations-financial-publications*** zur Verfügung.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass Zahlen in diesem Dokument und in anderen Dokumenten nicht genau der angegebenen Summe entsprechen und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Dieses Dokument liegt ebenfalls in englischer Übersetzung vor; bei Abweichungen ist die deutsche Fassung maßgeblich und geht der englischen Übersetzung des Dokuments vor.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen werden zum Datum seiner Veröffentlichung zur Verfügung gestellt und können sich ohne vorherige Ankündigung ändern.

Für den Fall, dass in diesem Dokument die männliche Form verwendet wird, bezieht sich die Information dennoch auf alle Personen (männlich, weiblich, divers).

Siemens Healthineers AG
Henkestr. 127
91052 Erlangen, Deutschland
siemens-healthineers.com/deu

Investor Relations
Telefon: +49 (9131) 84-3385
Email: ir.team@siemens-healthineers.com
siemens-healthineers.com/deu/investor-relations

Presse
Email: press.team@siemens-healthineers.com
siemens-healthineers.com/deu/press

© Siemens Healthineers AG, 2023

Finanzinformationen

für das zweite Quartal des Geschäftsjahres 2023

Zusätzliche Informationen

Umsatzerlöse nach Sitz des Kunden[1]

(in Mio. €)	Q2 2023	Q2 2022	Veränderung in % Ist	Veränderung in % Vglb.[2]
Europa, GUS, Afrika, Naher und Mittlerer Osten (EMEA)	1.685	1.853	–9%	–9%
Darin: Deutschland	251	390	–36%	–36%
Amerika	2.140	2.262	–5%	–9%
Darin: USA	1.808	1.978	–9%	–12%
Asien, Pazifik, Japan[3]	795	747	6%	11%
China	725	598	21%	25%
Siemens Healthineers	**5.346**	**5.460**	**–2%**	**–3%**

1 Regionen-Berichterstattung erfolgt ab dem Geschäftsjahr 2023 basierend auf 4 Regionen (vormals 3 Regionen): Vorjahreswerte vergleichbar basierend auf der neuen Regionen-Struktur.
2 Veränderung gegenüber Vorjahr auf einer vergleichbaren Basis ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Zusätzlich sind Effekte aus der Neubewertung von Vertragsverbindlichkeiten im Rahmen der Kaufpreisallokation nach IFRS 3 angepasst.
3 Inklusive Indien.

Umsatzerlöse nach Sitz des Kunden[1]

(in Mio. €)	1. Halbjahr 2023	1. Halbjahr 2022	Veränderung in % Ist	Veränderung in % Vglb.[2]
Europa, GUS, Afrika, Naher und Mittlerer Osten (EMEA)	3.316	3.783	–12%	–13%
Darin: Deutschland	493	893	–45%	–45%
Amerika	4.197	4.047	4%	–4%
Darin: USA	3.561	3.506	2%	–6%
Asien, Pazifik, Japan[3]	1.517	1.399	8%	12%
China	1.392	1.298	7%	8%
Siemens Healthineers	**10.423**	**10.528**	**–1%**	**–3%**

1 Regionen-Berichterstattung erfolgt ab dem Geschäftsjahr 2023 basierend auf 4 Regionen (vormals 3 Regionen): Vorjahreswerte vergleichbar basierend auf der neuen Regionen-Struktur.
2 Veränderung gegenüber Vorjahr auf einer vergleichbaren Basis ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Zusätzlich sind Effekte aus der Neubewertung von Vertragsverbindlichkeiten im Rahmen der Kaufpreisallokation nach IFRS 3 angepasst.
3 Inklusive Indien.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

	31. Mrz. 2023	30. Sept. 2022
Mitarbeiter*innenanzahl (in Tausend)	**70,5**	**69,5**
Deutschland	16,0	15,8
Außerhalb Deutschlands	54,5	53,8

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

(in Mio. €, Ergebnis je Aktie in €)	Q2 2023	Q2 2022	1. Halbjahr 2023	1. Halbjahr 2022
Umsatzerlöse	5.346	5.460	10.423	10.528
Umsatzkosten	–3.723	–3.421	–6.943	–6.582
Bruttoergebnis vom Umsatz	**1.623**	**2.039**	**3.480**	**3.946**
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	–465	–444	–906	–852
Vertriebs- und allgemeine Verwaltungsaufwendungen	–903	–826	–1.784	–1.629
Sonstige betriebliche Erträge	3	2	11	4
Sonstige betriebliche Aufwendungen	–71	–10	–95	–18
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	2	-	3	2
Gewinn vor Zinsen und Steuern	**189**	**761**	**709**	**1.452**
Zinserträge	21	11	40	20
Zinsaufwendungen	–66	–24	–111	–49
Sonstiges Finanzergebnis	–2	7	-	–8
Gewinn vor Ertragsteuern	**142**	**754**	**637**	**1.415**
Ertragsteueraufwendungen	–33	–171	–103	–360
Gewinn nach Steuern	**108**	**583**	**534**	**1.055**
Davon entfallend auf:				
Nicht beherrschende Anteile	4	5	8	11
Aktionär*innen der Siemens Healthineers AG	105	579	526	1.045
Unverwässertes Ergebnis je Aktie	**0,09**	**0,52**	**0,47**	**0,93**
Verwässertes Ergebnis je Aktie	**0,09**	**0,51**	**0,47**	**0,93**

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

(in Mio. €)	Q2 2023	Q2 2022	1. Halbjahr 2023	1. Halbjahr 2022
Gewinn nach Steuern	**108**	**583**	**534**	**1.055**
Neubewertungen von leistungsorientierten Plänen	13	67	29	101
Darin: Ertragsteuereffekte	–1	–34	–6	–42
Neubewertungen von Eigenkapitalinstrumenten	-	–1	-	–1
Darin: Ertragsteuereffekte	-	–1	-	–1
Sonstiges Ergebnis, das nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert wird	**13**	**66**	**29**	**100**
Unterschied aus Währungsumrechnung	–435	335	–2.366	763
Cashflow Hedges	–23	11	–33	28
Darin: Ertragsteuereffekte	11	–16	17	–14
Kosten/Erträge der Absicherung	115	–121	334	–123
Darin: Ertragsteuereffekte	–50	53	–139	53
Sonstiges Ergebnis, das anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert wird	**–343**	**225**	**–2.066**	**668**
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	**–329**	**291**	**–2.037**	**768**
Gesamtergebnis	**–221**	**874**	**–1.503**	**1.823**
Davon entfallend auf:				
Nicht beherrschende Anteile	4	5	7	11
Aktionär*innen der Siemens Healthineers AG	–225	869	–1.509	1.812

Konzernbilanz

(in Mio. €)	31. Mrz. 2023	30. Sept. 2022
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1.370	1.436
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	3.903	4.287
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	381	724
Kurzfristige Forderungen gegen den Siemens-Konzern	936	819
Vertragsvermögenswerte	1.477	1.412
Vorräte	4.221	4.009
Laufende Ertragsteuerforderungen	91	73
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	647	619
Summe kurzfristige Vermögenswerte	**13.027**	**13.379**
Geschäfts- oder Firmenwerte	17.859	19.061
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	7.574	8.712
Sachanlagen	4.090	4.273
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	34	32
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	1.781	2.577
Langfristige Forderungen gegen den Siemens-Konzern	3	2
Aktive latente Steuern	500	575
Sonstige langfristige Vermögenswerte	446	444
Summe langfristige Vermögenswerte	**32.286**	**35.677**
Summe Vermögenswerte	**45.312**	**49.056**
Kurzfristige Finanzschulden und kurzfristig fällige Anteile langfristiger Finanzschulden	203	234
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.113	2.315
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	246	343
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber dem Siemens-Konzern	5.031	2.617
Vertragsverbindlichkeiten	3.709	3.749
Kurzfristige Rückstellungen	349	358
Laufende Ertragsteuerverbindlichkeiten	560	609
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	1.538	1.799
Summe kurzfristige Schulden	**13.749**	**12.024**
Langfristige Finanzschulden	417	464
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	602	668
Passive latente Steuern	1.729	2.110
Langfristige Rückstellungen	222	173
Sonstige langfristige finanzielle Verbindlichkeiten	134	13
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	425	405
Langfristige Verbindlichkeiten gegenüber dem Siemens-Konzern	10.686	13.347
Summe langfristige Schulden	**14.216**	**17.180**
Summe Schulden	**27.965**	**29.204**
Gezeichnetes Kapital	1.128	1.128
Kapitalrücklage	15.781	15.861
Gewinnrücklagen	405	894
Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals	293	2.357
Eigene Anteile	–270	–405
Summe Eigenkapital der Aktionär*innen der Siemens Healthineers AG	**17.337**	**19.836**
Nicht beherrschende Anteile	10	16
Summe Eigenkapital	**17.347**	**19.852**
Summe Schulden und Eigenkapital	**45.312**	**49.056**

Konzern-Kapitalflussrechnung

(in Mio. €)	Q2 2023	Q2 2022
Gewinn nach Steuern	**108**	**583**
Überleitung zwischen Gewinn nach Steuern und Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit:		
Abschreibungen und Wertminderungen	582	355
Ertragsteueraufwendungen	33	171
Zinsergebnis	45	13
Gewinn/Verlust in Zusammenhang mit der Investitionstätigkeit	64	–6
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen, netto	11	30
Veränderungen im operativen Nettoumlaufvermögen		
Vertragsvermögenswerte	–124	–54
Vorräte	–54	–211
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	108	–386
Forderungen gegen den und Verbindlichkeiten gegenüber dem Siemens-Konzern aus betrieblicher Tätigkeit	6	–10
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	30	242
Vertragsverbindlichkeiten	155	281
Veränderung bei sonstigen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	60	–338
Zugänge zu vermieteten Geräten in Operating-Leasingverhältnissen	–60	–75
Gezahlte Ertragsteuern	–257	–223
Erhaltene Dividenden	1	-
Erhaltene Zinsen	12	9
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	**721**	**382**
Zugänge zu immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	–205	–219
Akquisitionen von Geschäftseinheiten, abzüglich übernommener Zahlungsmittel	–2	–2
Abgang von Finanzanlagen, immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	8	1
Abgang von Geschäftseinheiten, abzüglich abgegangener Zahlungsmittel	-	–2
Cashflow aus Investitionstätigkeit	**–199**	**–222**
Erwerb eigener Anteile	–16	–17
Sonstige Transaktionen mit Eigenkapitalgebern	–13	1
Rückzahlung von langfristigen Finanzschulden (einschließlich kurzfristig gewordener Anteile)	–43	–39
Veränderung kurzfristiger Finanzschulden und sonstige Finanzierungstätigkeiten	–13	9
Gezahlte Zinsen	–6	–5
An Aktionär*innen der Siemens Healthineers AG gezahlte Dividenden	–1.066	–955
Auf nicht beherrschende Anteile entfallende Dividenden	–9	–12
An den Siemens-Konzern gezahlte Zinsen	–92	–87
Sonstige Transaktionen/Finanzierungen mit dem Siemens-Konzern	786	686
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	**–473**	**–419**
Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	–31	26
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	18	–232
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Berichtszeitraums	**1.352**	**1.308**
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums	**1.370**	**1.076**

Konzern-Kapitalflussrechnung

(in Mio. €)	1. Halbjahr 2023	1. Halbjahr 2022
Gewinn nach Steuern	**534**	**1.055**
Überleitung zwischen Gewinn nach Steuern und Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit:		
Abschreibungen und Wertminderungen	916	669
Ertragsteueraufwendungen	103	360
Zinsergebnis	71	29
Gewinn/Verlust in Zusammenhang mit der Investitionstätigkeit	76	6
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen, netto	–135	54
Veränderungen im operativen Nettoumlaufvermögen		
Vertragsvermögenswerte	–150	–35
Vorräte	–453	–373
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	97	–135
Forderungen gegen den und Verbindlichkeiten gegenüber dem Siemens-Konzern aus betrieblicher Tätigkeit	7	–13
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	–91	277
Vertragsverbindlichkeiten	232	380
Veränderung bei sonstigen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	145	–691
Zugänge zu vermieteten Geräten in Operating-Leasingverhältnissen	–114	–129
Gezahlte Ertragsteuern	–417	–370
Erhaltene Dividenden	1	1
Erhaltene Zinsen	22	16
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	**844**	**1.101**
Zugänge zu immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	–405	–382
Akquisitionen von Geschäftseinheiten, abzüglich übernommener Zahlungsmittel	–5	–11
Abgang von Finanzanlagen, immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	8	12
Abgang von Geschäftseinheiten, abzüglich abgegangener Zahlungsmittel	-	–2
Cashflow aus Investitionstätigkeit	**–402**	**–383**
Erwerb eigener Anteile	–43	–84
Sonstige Transaktionen mit Eigenkapitalgebern	–13	1
Rückzahlung von langfristigen Finanzschulden (einschließlich kurzfristig gewordener Anteile)	–98	–79
Veränderung kurzfristiger Finanzschulden und sonstige Finanzierungstätigkeiten	–30	–2
Gezahlte Zinsen	–12	–10
An Aktionär*innen der Siemens Healthineers AG gezahlte Dividenden	–1.066	–955
Auf nicht beherrschende Anteile entfallende Dividenden	–14	–19
An den Siemens-Konzern gezahlte Zinsen	–122	–106
Sonstige Transaktionen/Finanzierungen mit dem Siemens-Konzern	1.003	232
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	**–396**	**–1.022**
Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	–112	58
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	–66	–246
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Berichtszeitraums	**1.436**	**1.322**
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums	**1.370**	**1.076**

Segmentgrößen im Überblick

	Bereinigte Außenumsatzerlöse[1]		Interne Umsatzerlöse		Gesamte bereinigte Umsatzerlöse[1]		Bereinigtes EBIT[2]		Vermögen[3]		Free Cashflow		Zugänge zu sonstigen immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen[4]		Abschreibungen und Wertminderungen	
(in Mio. €)	Q2 2023	Q2 2022	Q2 2023	Q2 2022	Q2 2023	Q2 2022	Q2 2023	Q2 2022	31. Mrz. 2022	30. Sept. 2022	Q2 2023	Q2 2022	Q2 2023	Q2 2022	Q2 2023	Q2 2022
Imaging[5]	2.799	2.499	116	94	2.915	2.593	627	523	8.430	8.802	543	317	62	39	53	47
Diagnostics	1.081	1.768	-	-	1.081	1.768	–110	342	5.778	6.289	122	110	144	146	94	110
Varian[5]	933	730	-	-	934	731	135	114	14.261	15.043	73	104	11	14	8	15
Advanced Therapies	495	455	3	1	498	456	84	55	1.847	2.295	54	25	7	4	254	5
Summe Segmente[5]	**5.309**	**5.452**	**119**	**95**	**5.428**	**5.547**	**736**	**1.035**	**30.316**	**32.431**	**791**	**556**	**224**	**203**	**409**	**177**
Überleitung Konzernabschluss[5 6]	37	8	–119	–95	–82	–87	–594	–281	14.996	16.625	–274	–393	81	130	173	178
Siemens Healthineers	**5.346**	**5.460**	**-**	**-**	**5.346**	**5.460**	**142**	**754**	**45.312**	**49.056**	**517**	**164**	**305**	**333**	**582**	**355**

1 Siemens Healthineers: Umsatzerlöse nach IFRS.
2 Siemens Healthineers: Gewinn vor Ertragsteuern.
3 Auf Segmentebene: eingesetztes Nettokapital.
4 Inklusive Zugänge durch Unternehmenszusammenschlüsse, ohne Geschäfts- oder Firmenwerte.
5 Vorjahreswerte vergleichbar basierend auf der zum 01. Oktober 2022 gültigen Organisationsstruktur.
6 Inklusive Effekte aus der Neubewertung von Vertragsverbindlichkeiten im Rahmen der Kaufpreisallokation nach IFRS 3.

	Bereinigte Außenumsatzerlöse[1]		Interne Umsatzerlöse		Gesamte bereinigte Umsatzerlöse[1]		Bereinigtes EBIT[2]		Vermögen[3]		Free Cashflow		Zugänge zu sonstigen immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen[4]		Abschreibungen und Wertminderungen	
(in Mio. €)	2023	Halbjahr 2022	2023	Halbjahr 2022	2023	Halbjahr 2022	2023	Halbjahr 2022	30. Sept. 2023	30. Sept. 2022	2023	Halbjahr 2022	2023	Halbjahr 2022	2023	Halbjahr 2022
Imaging[5]	5.440	4.908	214	185	5.654	5.093	1.199	1.020	8.430	8.802	990	818	118	75	99	91
Diagnostics	2.228	3.214	-	-	2.228	3.214	–134	586	5.778	6.289	–90	235	263	261	193	198
Varian[5]	1.703	1.493	1	-	1.704	1.493	246	252	14.261	15.043	8	199	16	28	17	30
Advanced Therapies	968	891	4	2	972	893	139	117	1.847	2.295	85	107	11	8	258	9
Summe Segmente[5]	**10.339**	**10.506**	**219**	**187**	**10.558**	**10.693**	**1.449**	**1.975**	**30.316**	**32.431**	**994**	**1.359**	**409**	**371**	**567**	**328**
Überleitung Konzernabschluss[5 6]	83	22	–219	–187	–136	–165	–812	–560	14.996	16.625	–555	–640	246	242	349	340
Siemens Healthineers	**10.423**	**10.528**	**-**	**-**	**10.423**	**10.528**	**637**	**1.415**	**45.312**	**49.056**	**439**	**719**	**655**	**613**	**916**	**669**

1 Siemens Healthineers: Umsatzerlöse nach IFRS.
2 Siemens Healthineers: Gewinn vor Ertragsteuern.
3 Auf Segmentebene: eingesetztes Nettokapital.
4 Inklusive Zugänge durch Unternehmenszusammenschlüsse, ohne Geschäfts- oder Firmenwerte.
5 Vorjahreswerte vergleichbar basierend auf der zum 01. Oktober 2022 gültigen Organisationsstruktur.
6 Inklusive Effekte aus der Neubewertung von Vertragsverbindlichkeiten im Rahmen der Kaufpreisallokation nach IFRS 3.

EBITDA-Überleitung

(in Mio. €)	Bereinigtes EBIT Q2 2023	Bereinigtes EBIT Q2 2022	Darin bereinigt um Abschreibungen und weitere Effekte aus der Anpassung der Kaufpreisallokation nach IFRS 3 Q2 2023	Darin bereinigt um Abschreibungen und weitere Effekte aus der Anpassung der Kaufpreisallokation nach IFRS 3 Q2 2022	Darin bereinigt um Transaktions-, Integrations-, Personalbindungs- und Ausgliederungskosten Q2 2023	Darin bereinigt um Transaktions-, Integrations-, Personalbindungs- und Ausgliederungskosten Q2 2022	Darin bereinigt um Gewinne und Verluste aus Veräußerungen Q2 2023	Darin bereinigt um Gewinne und Verluste aus Veräußerungen Q2 2022	Darin bereinigt um Personal-restrukturierungs-aufwendungen Q2 2023	Darin bereinigt um Personal-restrukturierungs-aufwendungen Q2 2022	Darin bereinigt um andere portfoliobezogene Maßnahmen Q2 2023	Darin bereinigt um andere portfoliobezogene Maßnahmen Q2 2022	Abschreibungen und Wertminderungen Q2 2023	Abschreibungen und Wertminderungen Q2 2022	EBITDA[1] Q2 2023	EBITDA[1] Q2 2022
Imaging[2]	627	523	-	-	-	-	-	-	–7	–13	-	-	53	47	673	557
Diagnostics	–110	342	-	-	-	-	-	-	–22	–5	-	-	94	110	–38	448
Varian[2]	135	114	–4	–68	–1	-	-	-	–1	1	-	-	8	15	137	62
Advanced Therapies	84	55	-	-	-	-	-	-	–1	–2	–329[3]	-	254	5	6	58
Summe Segmente[2]	**736**	**1.035**	**–4**	**–68**	**–1**	-	**-**	-	**–32**	**–18**	**–329[3]**	-	**409**	**177**	**778**	**1.125**
Überleitung Konzernabschluss[2]	–54	–55	–97	–118	–7	–11	-	-	–23	–4	-	-	173	178	–7	–9
Siemens Healthineers	**681**	**980**	**–101**	**–186**	**–8**	**–11**	**-**	-	**–55**	**–22**	**–329[3]**	-	**582**	**355**	**771**	**1.116**

1 Gewinn vor Ertragsteuern, Zinserträgen und -aufwendungen, sonstigem Finanzergebnis sowie Abschreibungen und Wertminderungen.
2 Vorjahreswerte vergleichbar basierend auf der zum 01. Oktober 2022 gültigen Organisationsstruktur.
3 Darin enthalten sind Aufwendungen für die Wertminderung von sonstigen immateriellen Vermögenswerten in Höhe von 244 Millionen Euro.

(in Mio. €)	Bereinigtes EBIT 1. Halbjahr 2023	Bereinigtes EBIT 1. Halbjahr 2022	Darin bereinigt um Abschreibungen und weitere Effekte aus der Anpassung der Kaufpreisallokation nach IFRS 3 1. Halbjahr 2023	Darin bereinigt um Abschreibungen und weitere Effekte aus der Anpassung der Kaufpreisallokation nach IFRS 3 1. Halbjahr 2022	Darin bereinigt um Transaktions-, Integrations-, Personalbindungs- und Ausgliederungskosten 1. Halbjahr 2023	Darin bereinigt um Transaktions-, Integrations-, Personalbindungs- und Ausgliederungskosten 1. Halbjahr 2022	Darin bereinigt um Gewinne und Verluste aus Veräußerungen 1. Halbjahr 2023	Darin bereinigt um Gewinne und Verluste aus Veräußerungen 1. Halbjahr 2022	Darin bereinigt um Personal-restrukturierungs-aufwendungen 1. Halbjahr 2023	Darin bereinigt um Personal-restrukturierungs-aufwendungen 1. Halbjahr 2022	Darin bereinigt um andere portfoliobezogene Maßnahmen 1. Halbjahr 2023	Darin bereinigt um andere portfoliobezogene Maßnahmen 1. Halbjahr 2022	Abschreibungen und Wertminderungen 1. Halbjahr 2023	Abschreibungen und Wertminderungen 1. Halbjahr 2022	EBITDA[1] 1. Halbjahr 2023	EBITDA[1] 1. Halbjahr 2022
Imaging[2]	1.199	1.020	-	-	-	–1	-	-	–12	–22	-	-	99	91	1.285	1.088
Diagnostics	–134	586	-	-	-	-	-	-	–23	–7	-	-	193	198	35	777
Varian[2]	246	252	–8	–136	–3	–6	-	-	–3	–3	-	-	17	30	250	136
Advanced Therapies	139	117	-	-	-	-	-	-	–3	–3	–329[3]	-	258	9	65	124
Summe Segmente[2]	**1.449**	**1.975**	**–8**	**–136**	**–3**	**–7**	**-**	-	**–41**	**–35**	**–329[3]**	-	**567**	**328**	**1.635**	**2.124**
Überleitung Konzernabschluss[2]	–121	–96	–200	–225	–13	–19	-	1	–25	–5	-	-	349	340	–10	–3
Siemens Healthineers	**1.328**	**1.879**	**–208**	**–361**	**–16**	**–26**	**-**	**1**	**–66**	**–40**	**–329[3]**	-	**916**	**669**	**1.625**	**2.121**

1 Gewinn vor Ertragsteuern, Zinserträgen und -aufwendungen, sonstigem Finanzergebnis sowie Abschreibungen und Wertminderungen.
2 Vorjahreswerte vergleichbar basierend auf der zum 01. Oktober 2022 gültigen Organisationsstruktur.
3 Darin enthalten sind Aufwendungen für die Wertminderung von sonstigen immateriellen Vermögenswerten in Höhe von 244 Millionen Euro.